30 Jahre RAA in Nordrhein-Westfalen

30 Jahre RAA in NRW

Fachtagung mit
Karussell der Möglichkeiten

Programm 9.11.2010

Moderation: Daniela Milutin, WDR Funkhaus Europa

09:30 **Anmeldung, Stehcafé**

10:00 **Eröffnung/Begrüßung**

- Reinhard Paß, Oberbürgermeister Stadt Essen
- Guntram Schneider, Minister für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
- Dr. Pia Gerber, Geschäftsführerin der Freudenberg Stiftung

11:00 **Die RAA in NRW: Vom Modellprojekt zum Regelsystem**

- Prof. Dr. Frank-Olaf Radtke, Goethe Universität Frankfurt a.M.

12:00 **Szenen aus 30 Jahren RAA-Alltag**

- RAA-Comedians

12:30 **Karussell der Möglichkeiten**
Parallele Stationen - 1. Durchgang

13:00 **Mittagspause/Buffet**

14.00 **Karussell der Möglichkeiten**
Parallele Stationen - weitere Durchgänge

16:30 **Ausblick**

- Ludwig Hecke, Staatssekretär im Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen

16:45 **Musikalischer Ausklang**

Veranstaltungsort:
Zeche Zollverein
Halle 12
Gelsenkirchener Str. 181
45127 Essen

Informationen zur Anreise unter www.raa.de

Bitte melden Sie sich bis zum **22.10.2010** schriftlich, per Fax oder e-mail an. Teilnahmegebühren werden nicht erhoben.

Veranstalter
Hauptstelle RAA NRW mit Unterstützung des Ministeriums für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, der Stadt Essen und der Freudenberg Stiftung.

gefördert vom: Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

sowie: STADT ESSEN, FREUDENBERG STIFTUNG

RAA Regionale Arbeitsstellen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien

Kontakt
Frau Rodna Ilic

Hauptstelle RAA NRW
Tiegelstraße 27, 45141 Essen
Telefon 0201 8328 - 301
Fax 0201 8328 - 333
ilic.hauptstelle@raa.de
www.raa.de

Griffbereit
Hochschule
Rucksack
Interkulturelle
Partnerziele
KOALA

30 Jahre

30 Jahre RAA in NRW

Fachtagung mit
Karussell der Möglichkeiten

9.11.2010 · Zeche Zollverein Essen

30 Jahre RAA in Nordrhein-Westfalen

30 Jahre RAA in Nordrhein-Westfalen

30 Jahre RAA in NRW Fachtagung mit **Karussell der Möglichkeiten**

30 Jahre

In diesem Jahr werden die „Regionalen Arbeitsstellen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien“ (RAA) in Nordrhein-Westfalen 30 Jahre alt.

30 Jahre RAA, das heißt 30 Jahre Innovation und Erfahrung in der Integrations- und Bildungsarbeit für junge Menschen mit Zuwanderungsgeschichte und ihre Familien sowie für das gesamte Bildungssystem des Landes.

Dieses 30-jährige Jubiläum nehmen wir zum Anlass, im Rahmen einer Fachtagung bewährte Ideen, Konzepte und Programme der RAA vorzustellen und mit Ihnen zu diskutieren.

Nach dem wissenschaftlichen Blick von Herrn Prof. Dr. Frank-Olaf Radtke auf die RAA von außen präsentieren die RAA-Comedians Szenen aus „30 Jahren RAA-Alltag“.

Im weiteren Verlauf der Tagung werden Sie beim „Karussell der Möglichkeiten“ verschiedene zentrale Arbeitsansätze und Programme der RAA von der frühen Bildung bis in die berufliche Bildung hinein kennen lernen. Im Rahmen der parallel laufenden Lernstationen erhalten Sie einen Einblick in die konzeptionellen Ansätze, Methoden und Ergebnisse. Jede einzelne Station dauert 25 Minuten, danach wechseln die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die nächste Station des Lernkarussells.

Zur Fachtagung „30 Jahre RAA in NRW“ möchte ich Sie hiermit im Namen des RAA-Verbundes recht herzlich einladen.

Christiane Bainski
Leiterin der Hauptstelle RAA NRW

30 Jahre in Nordrhein-Westfalen

Themen der parallelen Lernstationen

Hocus und Lotus:

Wie Kinder eine zweite Sprache lernen.
Für Kinder im Alter von 1 bis 8 Jahren.

Griffbereit:

Eltern und Kinder entdecken gemeinsam Spiel und Sprache. Für Eltern mit Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren.

Rucksack KiTa:

Ein Konzept der interkulturellen und sprachlichen Bildung im Elementarbereich in Zusammenarbeit mit Eltern.

DaZ:

Deutsch als Zweitsprache - Sprachsensibler Unterricht in allen Fächern. Ein Fortbildungsangebot für Lehrer und Lehrerinnen aller Schulformen.

Vom Seiteneinsteiger zum Bildungsaufsteiger:

Bildungslaufbahnbegleitung.

SoR/SmC:

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage.
Größtes bundesweites Schulnetzwerk - Schüler und Schülerinnen als Akteure.

Interkulturelle Jugenddialoggruppen:

Demokratie lernen und Partizipation erfahren in der Einwanderungsgesellschaft.

PEARL:

Ein Potenzial-Assessment-Center zur Erfahrung und Zertifizierung von interkultureller Kompetenz und Mehrsprachigkeit.

Potenziale:

Erfolgreiche Zugewanderte in NRW.

Kooperation Schule - Betrieb:

Gemeinsam berufliche Perspektiven eröffnen.

Sprachförderung und Interkulturalität in Schule und Hochschule

am Beispiel der Mercator-Modellregion Dortmund und des EIF geförderten Projektes „Chancen der Vielfalt nutzen lernen“.

1 Prozent ist zu wenig!

www.raa.de/mehr-lehrkraefte-mit-zuwanderung.html

1 Quadratkilometer Bildung:

begleitet langfristig die Bildungsbiografie von Kindern und Jugendlichen – individuell, im Sozialraum ressourcenorientiert, im Netzwerk.

Eltern als Experten:

Wie Zusammenarbeit zwischen Eltern/Bildungs- und Erziehungseinrichtungen in der Kommune gelingt - Beispiele.

IKB:

Interkulturelle Beraterinnen – Eine Brücke zwischen Elternhaus und Bildungseinrichtungen.